FC KIRCHBERG

CLUB NACHRICHTEN

Nr. 61, Dezember 2019

«Spielen Sie mit uns
in einer höheren Liga!»

Typografie
Grafische Gestaltung
Digital-/Offsetdruck
Digitale Fotografie
Werbung

steinhof
PrintMedia AG

Bernstr. 71 | Postfach 1538 | 3401 Burgdorf
Telefon 034 426 26 | office@steinhof-pm.ch
www.steinhof-pm.ch

METZGEREI
Wälchli

3422 Kirchberg, Telefon 034 445 29 60

Unsere Spezialität:
Fleisch und Wurst vom Feinsten!

★★★★★

Clubnachrichten
FC Kirchberg

www.fc-kirchberg.ch

Nr. 61 *34. Jahrgang, Dezember 2019* *erscheint zweimal jährlich*

Clubadresse	Fussballclub Kirchberg, Sportplatzweg 16, 3422 Kirchberg BE Bankverbindung: Raiffeisen, IBAN: CH78 8088 8000 0042 8976 3
Grafische Gestaltung, Layout und Bildbearbeitung	Alexander D. Küffer, Büünde 33, 3323 Bäriswil BE Tel. Geschäft 034 426 26 26, E-Mail: office@steinhof-pm.ch
Inseratenannahme und Druck	Steinhof PrintMedia AG, Bernstrasse 71, Postfach 1538, 3401 Burgdorf Dino W. Küffer, Tel. G 034 426 26 26, Fax 034 426 26 27
Auflage	600 Exemplare

Vorstand, Funktionäre und Trainer FC Kirchberg

Präsident	Schoder Daniel	physio-ds@bluewin.ch	N 079 444 73 37	G 034 445 30 00
Vizepräsident	Hostettler Marc Wattenwylweg 9	marc.hostettler@itelligence.ch 3006 Bern	N 078 604 96 19	
Finanzen	Notaro Raphael	r.notaro@saucen.ch	N 079 364 13 91	
Administration	Studer Naemi Rüegsaustrasse 14	naemi-96@hotmail.com 3415 Rüegsauschachen	N 076 397 74 46	
Werbung/Marketing	Niederer Roger Zürichstrasse 18	roger.niederer@niederer.com 3422 Kirchberg	N 079 710 97 30	
Sportlicher Leiter	Rumasuglia Ivano Schalunenstrasse 7	ivano.rumasuglia@gmail.com 3426 Aefligen	N 076 343 06 06	
Sportteam, Spielbetrieb	Brechbühl Marc Eystrasse 1	brechbuehl.marc@gmx.ch 3422 Kirchberg	N 079 510 81 43 P 034 445 05 09	
Sportteam, J+S-Coach	Bertschy Marc	marc.bertschy@gmx.ch	N 078 743 97 05	
Sportteam, Frauen	von Burg Stéphanie Franz-Schnyder-Weg 24	stephi_von_burg@gmx.ch 3422 Rüdtligen-Alchenflüh	N 079 202 75 03	
Sportteam, Junioren/TUE/TOBE KIFU/Kids	Leu Andreas Hostettler Marc	andi-leu@bluewin.ch marc.hostettler@itelligence.ch	N 079 383 11 08 N 078 604 96 19	
Materialchef	Girardi Fausto Juraweg 15	fausto-girardi@hotmail.com 3422 Kirchberg	N 079 426 75 03	
Senioren-/Veteranenobmann	Moser Stefan Zälgliweg 4c	moser.stefan@bluewin.ch 3422 Kirchberg	N 079 689 64 55 P 034 445 15 43	G 031 666 13 00
Clubhaus	Birkenring	3422 Kirchberg		034 445 52 97
Gérantin Clubhaus	Schertenleib Sue Zürichstrasse 25	bs.schertenleib@besonet.ch 3422 Kirchberg	N 079 623 18 19	

Buchhaltung	Friedli Peter	Friedeggstrasse 5, 3400 Burgdorf	peter.friedli@swissonline.ch	N 079 289 96 77	P 034 423 34 16	G 034 423 40 25
Platzwart	Schöni Mario	Schalunenstrasse 7a, 3426 Aefligen		N 079 417 91 20	P 034 445 11 82	
Reinigung	Schertenleib Sue	Zürichstrasse 25, 3422 Kirchberg	bs.schertenleib@besonet.ch	N 079 623 18 19		
Internet	Niederer Roger	Zürichstrasse 18, 3422 Kirchberg	roger.niederer@niederer.com	N 079 710 97 30		
Schiedsrichterbetreuer	Hostettler Marc	Wattenwylweg 9, 3006 Bern	marc.hostettler@itelligence.ch	N 078 604 96 19		
Platzspeaker	Brechbühl Marc	Eystrasse 1, 3422 Kirchberg	brechbuehl.marc@gmx.ch	N 079 510 81 43	P 034 445 05 09	
Trainer I	Aebi Niklaus	Eystrasse 72c, 3422 Kirchberg	aebi.klaus@bluewin.ch	N 079 622 20 74		
Assistenztrainerin I	Tschannen Hans	Ischlagweg 11, 3426 Aefligen	emoessin@solnet.ch	N 079 442 66 24		
Trainer II	Oppliger Thomas	Bantigerstrasse 22c, 3052 Zollikofen	thom.oppliger@bluewin.ch	N 079 229 69 67	031 852 11 10	
Assistenztrainer II	Beyeler Adrian	Fabrikstrasse 14, 3414 Oberburg	aedu.beyeler@bluewin.ch			
Trainer Senioren 30+	Kauz Stefan	Eystrasse 30, 3422 Kirchberg	airgaucho@yahoo.de	N 079 473 63 36	P 034 423 50 70	
Trainer Senioren 40+	Bütikofer Thomas	Eystrasse 94b, 3422 Kirchberg	thomas.buetikofer@credit-suisse.com	N 079 251 54 21	P 034 445 71 15	G 032 624 52 61
Trainer Frauen I	Kessler Ruedi	Kirchmattstrasse 16, 3422 Kirchberg	rg.kessler@bluewin.ch	N 079 821 23 89		
Assistenztrainer Frauen I	Kessler Marc	Heimiswilstrasse 34, 3400 Burgdorf	marckessler@gmx.ch			
Trainerin Frauen II	Moser Jennifer	Chrümmliweg 18, 3254 Messen	jennifer.moser@hfm.ch	N 079 489 28 58		
Assistenztrainerin Frauen II	Klabovszki Sabrina	Fichtenweg 2, 3362 Niederönz	sklabovszki@gmail.com	N 079 488 44 17		
Trainer Junioren A	Wälti Sascha	Riedstrasse 3, 3424 Niederösch		N 079 409 58 48		
Trainer Junioren B	Brunner Reto	Jurastrasse 16, 3427 Utzenstorf	reto.brunner@besonet.ch	N 079 705 52 05		
Assistenztrainer Junioren B	Guntern Marco	Juraweg 31, 3422 Kirchberg	marco.guntern@bls.ch	N 078 691 40 24		
Trainer Junioren C	Roth Dario		dario@darioroth.ch	N 078 857 91 52		
Trainer Junioren D	Käsermann Remo	Sägestrasse 10d, 3422 Kirchberg	r.97@gmx.ch	N 078 728 14 38	P 034 445 67 01	
Trainerin Junioren Ea	Hofer Jessica	Bahnhofstrasse 48, 4900 Langenthal		N 079 203 76 28		
Assistenztrainer Junioren Ea	Meyer Marco	Wiesenweg 7, 3422 Rüdtligen-Alchenflüh	m-meyer@gmx.ch	N 079 779 89 71	P 034 445 79 87	
Trainerin Junioren Eb	Schneider Nadine	Burgdorfstrasse 2, 3422 Rüdtligen-Alchenflüh	nadine.schneider@besonet.ch	N 079 392 02 68		G 031 850 13 23
Trainer Junioren Fa	Studer Naemi	Rüegsaustrasse 14, 3415 Rüegsauschachen	naemi-96@hotmail.com	N 076 397 74 46		
Trainer Junioren Fb	Matter Rolf					
Trainer Junioren Fc	Jakupi Ikmet	Beundenweg 17, 3422 Kirchberg		N 076 216 60 95		
Trainer Junioren G	Dauti Besart					
Torhütertrainer	Habegger Daniel	Eisenbahnweg 11, 3426 Aefligen	daniel.habegger@gmx.ch			

Inhaltsverzeichnis

In eigener Sache

Bericht des Präsidenten 7
Bericht der sportlichen Leitung 9
Bericht des Juniorenobmannes 13

Mannschaftsberichte

1. Mannschaft (2. Liga regional) 17
2. Mannschaft (4. Liga) 21
Junioren B, TUE (CCJL) 23
Junioren Eb 29
Junioren F 33
Frauen I (2. Liga) 37
Frauen II (3. Liga) 41

Neue Gesichter 45

Sonstiges: Nachhaltigkeit mal anders… 47

Senioren-/Veteranenreise nach Südtirol 48

Aus der FC-Familie 54

Agenda 54

rö

Röthlisberger Treuhand

Michael Röthlisberger, Strandweg 15A, 3400 Burgdorf
Tel./Fax 034 424 00 04, Natel 079 251 32 70
info@rotreuhand.ch, www.rotreuhand.ch

Buchhaltungen | Steuererklärungen und -beratungen
MWST-Abrechnungen | Personal- und Lohnwesen

Quickline Kunden aufgepasst!

Nebst persönlicher Beratung und einem individuellen Kundenservice profitieren Sie bei uns auch von vielen Treueaktionen* und Vergünstigungen.

Ganz einfach auf www.kundenclub.ch die Aktionen prüfen – vorbeigehen – Kundenclub Karte zeigen – profitieren!

www.kundenclub.ch

QUICKLINE RABATT

Ihr Partner für QUICKLINE localnet

*Vergünstigungen für Quickline Kunden im Versorgungsgebiet der Localnet AG (inkl. Kunden der EnerCom Kirchberg AG und der Energie AG Sumiswald).

Bericht des Präsidenten

Wir sind auf dem richtigen Weg!

Sowohl aus sportlicher, wirtschaftlicher und sozialer Hinsicht können wir auf eine erfolgreiche Vorrunde zurückschauen. Unsere Frauen I sind Wintermeister und die Herren I – trotz harzigem Start – im vorderen Mittelfeld. Die 2. Mannschaften der Frauen und Herren konnten «verjüngt» werden und spielen in ihren Ligen vorne mit.

Die Gruppierung der Junioren mit Ersigen, Koppigen und Utzenstorf (seit dieser Saison leider ohne Burgdorf) wurde neu aufgegleist und verläuft bestens. Allen Beteiligten und Verantwortlichen möchte ich ein grosses Lob und Dankeschön aussprechen.

Wie schon in der letzten Ausgabe der Clubnachrichten erwähnt, ist unsere Terrasse ein voller Erfolg! Sie ist sicherlich an der Umsatzsteigerung des Clubhauses nicht unschuldig. Sie ist, nebst der genialen Aussicht auf das Spielfeld, ein Ort der Begegnungen.

Das nächste Projekt «Flutlicht» steht ja bereits vor der Tür. Der Stand der Dinge ist so, dass es zu Einsprachen gekommen ist und diese zuerst geklärt werden müssen. Bei guten Verhandlungen möchten wir dieses Projekt in der Winterpause realisieren.

Ich möchte es nicht unterlassen dem neuen Gérant unseres Clubhauses, Thomas Friedli, und seinem Team für ihren grossen Einsatz zu danken. Im gleichen Atemzug spreche ich den Hornussern von Kirchberg für das traditionelle Vorrundenabschlussessen mit feiner Berner Platte ein grosses Dankeschön aus. Ein weiteres Merci geht an die Firma Busreisen Schneider Kirchberg für die zwei kostenlosen Fahrten an die Auswärtsspiele nach Biel. Zuletzt bedanke ich mich noch bei allen Sponsoren, Funktionären, Fans und der ganzen FCK-Familie.

Ich wünsche allen eine erholsame Winterpause und eine besinnliche Adventszeit.

Der Präsident
Daniel Schoder

Mit uns gewinnen Sie immer

Als kleine und feine Kunden-Genossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Privatpersonen, Landwirte und KMU zählen auf uns – seit 1874.

Hauptagentur Burgdorf
Andreas Christen
Bahnhofstrasse 45
3400 Burgdorf
Tel. 034 424 05 06
www.emmental-versicherung.ch

emmental versicherung

ZUVERLÄSSIG UND UNKOMPLIZIERT. **ihrbaubegleiter.ch**

Ihr Baubegleiter für
Strassenbau | Leitungsbau
Stahlbeton | Lärmschutz

Telefon 079 476 29 60

RWaldspurger

Bericht der sportlichen Leitung

Die Vorrunde ist vorbei und es gibt viel Positives zu erwähnen. Aus Sicht der sportlichen Leitung möchte ich die Vorrunde 2019/20 in einigen Worten Revue passieren lassen.

Alle Aktivmannschaften in den Top 4!

Bei der 1. Mannschaft galt es nach der höchst erfolgreichen Saison 2018/19 den Aufwind in der neue Saison sofort wieder zu finden. Die ersten Spiele wurden allesamt stark bestritten, doch leider blieben die verdienten Punkte weg. Denn mit zwei Punkten aus fünf Spielen konnte man schlichtweg nicht zufrieden sein… Wiedergutmachung war angesagt.

Das Trainerduo sowie auch die Mannschaft haben von diesem Zeitpunkt weg eine enorme Moral bewiesen und starteten eine hervorragende Aufholjagd. Mit fünf Siegen in Folge und nur einer Niederlage findet man sich auf dem guten 4. Zwischenrang mit gerade mal sechs Punkten Rückstand auf den Leader wieder.

Nach dem verpassten Aufstieg in der Saison 2018/19 wurde die 2. Mannschaft der Herren mit einer Neueinteilung in die Gruppe 7 überrascht. Anstatt die Spiele im Raum Emmental zu bestreiten, musste man sich neu mit unbekannten Gegnern aus dem Raum Biel messen. Besonders erfreulich war die Integration und die Erweiterung des Kaders durch viele junge Spieler aus dem eigenen Nachwuchs, welche schon zu einem festen Bestandteil der Mannschaft geworden sind. Das Trainerduo Oppliger/Beyeler hatte somit die erfreuliche Aufgabe, das Team neu zu formen und neue Ideen einzubringen. Der Zwischenzeitliche 4. Rang mit fünf Punkten Rückstand auf den Leader ist ein sehr positives Zeichen, auch wenn in einigen Spielen ein gewisses Lehrgeld bezahlt werden musste.

Letztes Jahr noch im Duo, agiert «Kessler» in der Saison 2019/20 neu als Haupttrainer der 1. Mannschaft der Frauen. Die Vorrunde des Frauen-«Eis»

ging sehr Souverän zu Ende. Bei neun gespielten Spielen, nur einer Niederlage, einem Unentschieden und sieben Siegen kann man sich mit einem Punkt Vorsprung Wintermeister nennen. Ich bin überzeugt, dass in der Rückrunde an die jetzigen Leistungen angeknüpft werden kann, denn die ersten drei Plätze trennen nur drei Punkte.

Nach diversen Gesprächen innerhalb der Mannschaft des Frauen-«Zwöi» sowie dem Vorstand ist man zum Schluss gekommen, dass man die Saison 2019/20 in der 4. Liga angehen möchte. Für diesen Entscheid gab es diverse Gründe, wobei der grösste die knappe Anzahl von Spielerinnen war. Nichtsdestotrotz ist man gut in die Saison gestartet, konnte sich von Beginn weg an der Spitze etablieren und die Vorrunde auf dem 3. Zwischenrang abschliessen. An dieser Stelle möchte ich Melä, Sabrina, Jenny sowie Hämpu danken, dass sie die Mannschaft immer wieder unterstützt haben, sei es bei Spielen, aber auch in den Trainings.

Seit dieser Saison – und mit dem Wandel der Gruppierung – läuft «nur» noch das TUE-CCJL-B-Team unter dem Namen FC Kirchberg auf. Gleichzeitig gab es bei den B-Junioren mit Reto Brunner und Marco Guntern ein neues Trainerduo, welches gemeinsam mit der Mannschaft die Saison 2019/20 in Angriff nehmen durfte. Mit 16 Punkten aus elf Spielen konnte man die Herbstrunde im Mittelfeld und mit einem souveränen Abstand auf den Strich erfolgreich beenden.

Ich möchte es mir nicht nehmen lassen, Andi Leu sowie der gesamten Gruppierung für den erbrachten Einsatz zu danken. Der Wandel bringt bekanntlich Chancen, jedoch braucht es viel Einsatz und Kompromisse, um diese wahrzunehmen. Aus meiner Sicht wurde dies mehr als nur erfolgreich umgesetzt, denn die Gruppierung wurde in den verschiedenen Vereinen mit den Aufteilungen der Mannschaften zusätzlich gestärkt.

Ein grosses Dankeschön geht an alle Trainer, von den Birkenring-Kids bis zu den Aktiv-Mannschaften, für die tolle und nicht selbstverständliche Arbeit, welche sie Woche für Woche leisten. Ich bin mir sicher, dass Ihr nach der langen Winterpause unsere Mannschaften bestmöglichst auf die Rückrunde vorbereiten werdet, um unsere gemeinsamen Ziele zu erreichen.

Danken möchte ich dem gesamten Sportteam, welches immer konstruktiv und mit viel Fleiss agiert, um den Trainern und Spielern die Arbeit zu vereinfachen.

Der sportliche Leiter
Ivano Rumasuglia

bütikofer
blumen + gartenbau ag
• Gartenbau • Gärtnerei • Floristik
Hauptstrasse 31 Tel. 034 / 445 22 13
3422 Alchenflüh buetikoferag@besonet.ch

Liebe Leserinnen und Leser

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Besorgungen unsere Inserenten.

Schenk Reinigung GmbH

Die heisse Nummer für kühle Rechner:

079 795 08 25

Reinigungen • Umzüge/Entsorgungen • Gartenarbeiten

3400 Burgdorf

info@schenk-reinigung.ch *Schänk, dänk!* www.schenk-reinigung.ch

RESTAURANT BRÜCKE

restaurant pizzeria kegelbahn

Telmo und José Rodrigues Correia

Portugiesische Küche

Restaurant Brücke
Hauptstrasse 2c • 3422 Kirchberg
Telefon 033 856 00 00
info@restaurantbruecke.ch • www.restaurantbruecke.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 08.00 bis 00.30 Uhr

Bericht des Juniorenobmannes

Die Vorrunde 2019 ist bereits wieder vorbei. Durch die neue Zusammensetzung der Gruppierungsverantwortlichen konnten wir einiges verbessern. Der Austausch zwischen TUE-Verantwortlichen und allen Obmännern ist ausgezeichnet und jeder verfolgt dasselbe Ziel; nämlich die Förderung jedes einzelnen Juniors aus der Region.

Team Untere Emme Junioren A, 2. Stärkeklasse:

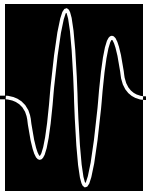
Unser TUE-Junioren A, welches seit Sommer in Koppigen stationiert sind, hatten eine durchzogene Saison. Aus sieben Spielen resultierten nur gerade vier Punkte. Jedoch muss auch hinzugefügt werden, dass es oft an ausrichend Spielern fehlte und das Team praktisch die komplette Vorrunde ohne fixen Torhüter auskommen musste. Die meisten Junioren A-Spieler sind bereits in den Aktiv-Teams der Gruppierungsvereine integriert. Am Trainingsbetrieb wurde aber immer zahlreich teilgenommen und der Teamzusammenhalt stimmt. Wichtig ist nun, dass wir noch einen Torhüter für die Junioren A finden.

Team Untere Emme Junioren B, Coca-Cola Junior League:

Die TUE-Junioren B werden seit diesem Sommer von Reto Brunner, Marco Guntern und Fausto Girardi trainiert. Spielerisch konnte die Mannschaft über weite Strecken überzeugen. Leider hat sich dies noch nicht in Punkten ausgezahlt. Aus elf Spielen resultierten 16 Punkte: Somit ergatterten sich die Junioren einen Platz im Mittelfeld. Die Entwicklung des einzelnen Spielers steht jedoch im Vordergrund, und ich denke, dass sich jeder Spieler weiterentwickeln konnte. Nun geht es darum, im Winter an den schwächen zu arbeiten, um in der Rückrunde den nächsten Schritt nach vorne machen zu können.

Team Untere Emme Junioren C, Coca-Cola Junior League:

Unser TUE C ist als Aufsteiger in die Coca-Cola Junior League gestartet. Das Team von Dario Roth und Roland Jost spielt mehrheitlich schönen



MBJ BAUPHYSIK + AKUSTIK AG

Wir sind Ihre Partner für praxisgerechte bauphysikalische Lösungen

Neubauten:
– Erarbeiten von Wärme- und Schallschutzkonzepten
– Erstellen von behördlichen Nachweisen
– 2D- und 3D-Wärmebrücken
– Baubegleitungen

Sanierungen:
– Erstellen von Grob- und Feinanalysen

Untersuchungen von Bauschäden und Mängel, Expertisen
– Bauschäden abklären, Sanierungsmassnahmen planen
– Expertisen für Private, Versicherungen und Gerichte
– Probeentnahme und Laboruntersuchungen

Schallschutz, Raumakustik
– Lärmschutz
– Schallschutz im Hochbau
– Industrie- und Raumakustik
– Schallmessungen

Luftdichtigkeit der Gebäudehülle
– Luftverlustmessung NL 50
– Analysen von Luftleckagen mit Nebelmaschine

Wir wünschen dem FC Kirchberg viel Erfolg!

MBJ Bauphysik+Akustik AG · Solothurnstrasse 24 · 3422 Kirchberg
Telefon 034 445 99 11 · Telefax 034 445 99 41
Internet: http://www.mbj.ch · e-mail: bauphysik@mbj.ch

Fussball und verfügt über talentierte Spieler. Am Ende erreichte man den guten 7. Platz mit 17 Punkten aus zwölf Spielen. Schön anzusehen ist der Teamzusammenhalt dieser Gruppierungsmannschaft. Dabei spielt es keine Rolle, ob nun ein Juniorenspieler aus Ersigen, Utzenstorf, Koppigen oder Kirchberg stammt. Die Jungs bilden eine Einheit, und genau so soll es sein.

Junioren D:

Die Mannschaft von Remo Käsermann und Joël Scheidegger hatte eine schwierige Vorrunde. Da bereits zwei Spieler mit Jahrgang 2007 ins TUE C rückten und vier Spieler im ToBe spielen, gab es nur noch einen Spieler aus dem älteren Jahrgang. Alle anderen Junioren sind vom jüngeren Jahrgang und brauchten deshalb noch etwas Angewöhnungszeit. Ich bin überzeugt, dass die Junioren in der Rückrunde ihre Fortschritte zeigen werden und die teilweise hohen Niederlagen wegfallen werden.

Nun wünsche ich allen einen guten Jahresendspurt und eine schöne Weihnachtszeit.

Der Juniorenobmann
Andi Leu

Bernerland | Bank

Wir sind stolz,

seit 2013 Exklusivsponsor des FC Kirchbergs zu sein.

Geschäftsstellen in:
Burgdorf, Rüegsauschachen und Alchenflüh-Kirchberg

www.raiffeisen.ch/burgdorf

Raiffeisenbank Region Burgdorf

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

1. Mannschaft (2. Liga regional)

Charaktertest mehr als bestanden!

Dass wir am Anfang der Saison nicht in die Gänge gekommen sind, hatte nichts damit zu tun, dass wir letzte Saison knapp am Aufstieg gescheitert sind und noch Enttäuschung und Frust zu bewältigen hatten.

Die zwei Hauptgründe waren, dass die Vorbereitung zwar gut verlief, aber mehr als die Hälfte der Spieler zu weniger als fünfzig Prozent anwesend waren. Das heisst, wir waren am Anfang der Saison nicht in Topverfassung. Zum Zweiten hatten wir ein relativ happiges Startprogramm. Wir waren meiner Meinung nach nie schlechter als der Gegner, teilweise sogar spielbestimmender, aber es fehlten eben immer die letzten zehn bis zwanzig Prozent Ausdauer und Spritzigkeit, die zum Erfolg geführt hätten.

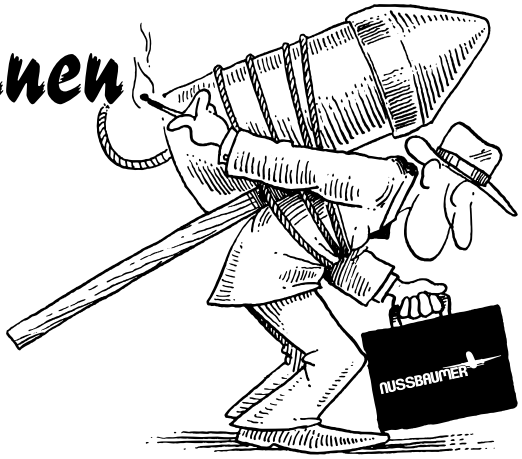
Charakter war jetzt gefragt. Gezweifelt habe ich nie daran, dass wir es nicht zum Guten wenden können, sonst hätte ich unser Offensivsystem nach zwei Punkten aus fünf Spielen umstellen müssen auf eine extrem defensive Spielweise.

Was die Mannschaft aber nach dieser negativen Serie an den Tag legte, war für mich als Trainer mehr als eindrücklich. Ich meine natürlich auch die sechs erfolgreichen Spiele, aber in erster Linie das, was unter der Woche abging. Es ging ein richtiger Ruck durch die Mannschaft. «Jetzt erst recht» war das Motto. Fast keine Trainingsabsagen mehr, volle Konzentration und hundert Prozent Einsatz in den Trainings. Kein Zeichen von Resignation, gar nichts. Merci, Jungs!

Von da an waren wir unseren Gegnern physisch immer überlegen. Das ist immer noch das Wichtigste im Fussball, auch in Kirchberg. Das Spitzenspiel zum Schluss ging gegen einen sehr starken Gegner verloren, trotz kämpferisch tadellosem Einsatz.

Wir sind wieder auf einem guten Weg. Das Ziel wird sein, weiterhin an der Spitze mitzuhalten und vor allem weiter wie bis jetzt junge Spieler nach und

Bei uns können
Sie auch
kurzfristig
verreisen!



NUSSBAUMER

NUSSBAUMER REISEN AG, BAHNHOFSTR. 18 A, POSTFACH, 3401 BURGDORF, TEL. 034 420 52 52, FAX 034 420 52 59
INFO@NUSSBAUMER-REISEN.CH WWW.NUSSBAUMER-REISEN.CH

FELDSCHLÖSSCHEN

nach einzubauen. Die jungen Spieler machen in Kirchberg sehr viel Freude. Sie sind talentiert, lernfähig, einsatzfreudig und vor allem sehr «aständigi Giele». Die 2. Mannschaft profitiert auch sehr von diesen Spielern.

Die Zusammenarbeit mit der 2. Mannschaft hat auch dieses Jahr meiner Meinung nach sehr gut funktioniert. Merci, Tom und Ädu!

Nun möchte ich noch dem Verein danke sagen, weil er in der weniger erfolgreichen Zeit ruhig geblieben ist und Hausi und mir weiter das Vertrauen geschenkt hat.

Jetzt wünsche ich allen eine schöne und erholsame Winterpause und hoffe, Euch alle im Frühling wieder bei unseren Spielen anzutreffen.

Der Trainer
Chlöisu

Führt ein roter Faden durch Ihre Werbung?

Bestehende Werbeauftritte analysieren, Massnahmen planen und grafisch umsetzen - genau dort liegt unsere Stärke.

BRAND GRAFIK

Brand Grafik
Dorfstrasse 29 I 3423 Ersigen
Weiter Informationen:
www.brandgrafik.ch

Beschriftungen
Altbewährt und trotzdem:
BRANDNEU

BRAND SCHRIFT
Brand Schrift & Grafik

Brioche

Das gemütliche Café mitten in Kirchberg

Handwerklich hergestellte Spezialbrote
Feinbackwaren
Hausgemachte Praliné
Exklusive Schoggispezialitäten

Bäckerei-Konditorei-Confiserie
Hauptstrasse 16
3422 Kirchberg
Tel. 034 445 22 43

2. Mannschaft (4. Liga)

Nachdem wir uns letzte Saison unter den ersten Drei unserer 4.-Liga-Gruppe etablieren konnten, starteten wir mit einer sehr positiven Stimmung und einem guten Gefühl in die Vorbereitung zur neuen Saison. Alle Vorbereitungsspiele – ausser einem – konnten gewonnen werden. Leider wurden wir in eine Seeland-Gruppe eingeteilt, was bedeutete, dass es neue, teils unbekannte Gegner geben würde und man die Gruppe schlecht einschätzen konnte. Das Team und die beiden Trainer wussten nach der Vorbereitung genau, an was die sehr junge Mannschaft noch zu arbeiten hatte.

Für unser erstes Saisonspiel reisten wir, wie noch so oft in diesem Jahr, nach Biel. Unser Gegner hiess FC Bözingen 34. Nach einem eigentlich guten Spiel unsererseits, verloren wir 2:1. Bözingen ist auch die Mannschaft, welche nach dem Ende der Vorrunde von der Tabellenspitze grüsst.

Rehabilitieren konnten wir uns, als wir im zweiten Spiel vor zahlreichen Zuschauern einen knappen Heimsieg gegen Nachbar Ersigen feiern durften. Nach einem weiteren Sieg (3:1 beim FC Schüpfen) kamen zwei ärgerliche Niederlagen gegen Teams, die in der Tabelle auf unserer Augenhöhe sind (0:3 gegen Ostbern und 1:4 gegen Besa Biel). In beiden Spielen machte sich bemerkbar, wie jung unsere Mannschaft doch noch ist, und es stellte sich heraus, dass solche Spiele wichtig für den Lernprozess des gesamten Teams sind.

Darauf folgte gegen den CD Lecce das kurioseste Spiel der ganzen Saison. Die Zuschauer in der Raiffeisen-Arena sahen, wie gefühlt jeder Schuss beidseitig im Tor landete. Nach 14 Toren war es dann aber doch endlich genug. Letztlich gewannen wir mit 8:6.

Die restlichen vier Spiele konnten wir souverän mit einem Gesamtscore von 18:1 für uns entscheiden. Toll war dabei auch, dass wir mit unserer jungen Abwehr gegen Schluss noch drei Mal zu null spielen konnten.

Nach der Hinrunde stehen wir mit fünf Zählern Rückstand auf die Spitze auf Platz 4. Aber mit einem Sieg zu Beginn der Rückrunde können wir den Rückstand auf Leader Bözingen bereits auf zwei Punkte verringern. Ganz allgemein war dies für uns eine gute Vorrunde, auf die sich mit dieser jungen Mannschaft gut aufbauen lässt.

Wir bedanken uns bei den zahlreich erschienen Zuschauern bei Heim- wie auch an Auswärtsspielen. Uns macht es immer Freude, neue wie auch bekannte Gesichter zu unseren Spielen begrüssen zu dürfen.

Wir sind auch ein Kurierdienst.

toppharm
Apotheke Schröter Kirchberg

Ihr Gesundheits-Coach.

Zürichstrasse 1, 3422 Kirchberg, Telefon 034 445 48 48

LEUENBERGER
HERZOGENBUCHSEE
KIRCHBERG · UTZENSTORF

mühlemann

BÜRKI AG
BAUUNTERNEHMUNG

IHR BAUPARTNER

Hochbau – Tiefbau – Umbauten – Renovationen
Gebäudeunterhalt – Immobilien

www.leubau.ch

zaugg
Sanitär & Spenglerei

Hintergasse 10 3422 Kirchberg www.zaugg-be.ch

Junioren B, TUE (CCJL)

Mit einem neuen Trainerteam starteten wir direkt im Anschluss zur Saison 2018/19 Mitte Juni 2019 mit zwei Selektionswochen in die neue Saison. Dabei waren 30 Spieler angemeldet und wir neuen Trainer hatten die nicht einfache Aufgabe, aus diesen 30 Spielern innerhalb von zwei Wochen ein Kader von 20 Spielern zusammenzustellen. Nach der Kaderselektion präsentierte sich folgendes Bild: Elf Kaderspieler mit Stammklub FC Kirchberg, sechs Kaderspieler mit Stammklub SC Ersigen, zwei Kaderspieler mit Stammklub Koppiger SV und ein Kaderspieler mit Stammklub FC Utzenstorf.

Anhand der Selektionstrainings und einem sorgfältigen Aufbau der Spieler mit dem jüngeren Jahrgang 2004 beschloss das Trainerteam, drei weitere Spieler des Koppiger SV als Ergänzungsspieler ins erweiterte Kader aufzunehmen. Mit der Zielsetzung, dass diese Spieler neben den zwei Wochentrainings in der Stammmannschaft noch ein drittes Wochentraining in der CCJL B-Mannschaft absolvieren können. Die Massnahme mit den Ergänzungsspielern erwies sich über die ganze Vorrunde betrachtet als richtig. Infolge von bis zu sechs verletzten Leistungsträgern, kamen diese Ergänzungsspieler in der Hinrunde bereits zu mehreren Einsätzen. Mit benanntem Kader absolvierten wir bereits vor den Schulsommerferien zwei Trainingswochen. Anschliessend genossen die Spieler eine zweiwöchige Sommerpause, bevor wir in der letzten Juli-Woche die Vorbereitungsphase fortsetzen konnten. In drei Vorbereitungsspielen konnten wir erste Spielerkenntnisse gewinnen.

Am 17. August 2019 begann der Meisterschaftsbetrieb mit dem Heimspiel gegen den Aufsteiger Team Leugene. Dieses Spiel verloren wir in der Schlussphase mit 1:2-Toren. Im darauffolgenden zweiten Meisterschaftsspiel gegen den FC Breitenrain gewannen wir auswärts gegen einen spielstarken Gegner etwas glücklich aber im Endeffekt nicht unverdient mit 3:2-Toren.

Am darauffolgenden Mittwoch fand die zweite Cuprunde statt (in der ersten Runde hatten wir ein Freilos). Wir reisten nach Thun und spielten gegen das CCJL B-Team von Dürrenast. Trotz einem klaren Chancenplus und einem ordentlichen Offensivspiel (aber keinen Toren) verloren wir mit 0:1 und schieden somit früh aus dem Cupwettbewerb aus.

Es folgte das Heimspiel gegen das Team Étoile-Aurore, welches wir problemlos mit 4:2 gewannen und dabei unzählige Grosschancen nicht nutzen konnten.

Im folgenden Auswärtsspiel gegen Lyss hatten wir zu Beginn alles im Griff und führten nach gutem Start schnell mit 2:0. Aufgrund zu grosser Sicherheit und einem sehr aufsässigen Gegner verloren wir Mitte der ersten Halbzeit komplett den Faden und bauten gleichzeitig den Gegner auf. Plötzlich stand es Mitte der zweiten Halbzeit 3:2 für den Gegner und wir mussten im Endeffekt mit dem 3:3-Unentschieden nicht unzufrieden sein.

Infolge der bald folgenden Herbstferien mussten wir aufgrund bereits bekannter Ferienabsenzen die Spiele während der Herbstferien vor- bzw. verschieben. Aus diesem Grund folgte drei Tage nach dem nervenaufreibenden Lyss-Match bereits der nächste Auswärtsmatch unter der Woche gegen unseren Cup-Bezwinger Dürrenast. Unsere Mannschaft wirkte trotz einiger Absenzen frisch und willig, die Cup-Scharte auszuwetzen. Mit erfrischendem Offensivfussball und bemerkenswerter Effizienz gewannen wir dieses Spiel deutlich mit 7:2. Am darauffolgenden Wochenende spielten wir die um eine Woche vorverschobene Partie gegen einen der Gruppenfavoriten (Delsberg). Ohne drei Leistungsträger bestritten wir in der Summe eine grundsolide Partie, verloren aber zuletzt doch mit 1:3-Toren.

Nun folgte eine praktisch einmonatige Matchpause infolge der bevorstehenden Herbstferien. Aufgrund vieler Absenzen und der Tatsache, dass die Spieler eine sehr kurze Sommerpause hatten, fuhren wir in den ersten beiden Wochen dieser Phase den Trainingsbetrieb etwas runter. In der letzten Herbstferienwoche bereiteten wir dann im gewohnten Rahmen das Auswärtsspiel gegen das Top-3-Team Thun Nord vor. In diesem Spiel waren wir jedoch keineswegs chancenlos, egalisierten wir einen frühen Rückstand nach knapp einer halben Stunde. Kurz nach der Pause kassierten wir trotz Überzahl infolge einer Zeitstrafe auf ärgerliche Art und Weise das 1:2. In der Folge hatten wir einige klare Chancen zum Ausgleich nicht nutzen können und erhielten dann kurz vor Schluss noch das entscheidende 1:3.

Und zum wiederholten Male in dieser Hinrunde folgte bereits wieder ein Mittwochspiel und zwar gegen den Leader aus Köniz. Mit Köniz – 21 Punkte aus sieben Spielen – sah die Ausgangslage für uns auf dem Papier wenig vielversprechend aus. Was unsere Mannschaft aber an diesem Abend – zum wiederholten Male, trotz verletzungsbedingter Absenzen einiger Stammspieler – abrief, war stark. Wir lieferten in einem auf sehr gutem Niveau stehenden Spiel unsere beste Vorrundenleistung ab. Wir egalisierten einen frühen Rückstand aufgrund eines unglücklichen Foulelfmeters nach gut einer halben Stunde und gingen mit 1:1 in die Pause. In der ersten Viertelstunde

der zweiten Halbzeit kassierten wir zum wiederholten Mal in dieser Saison auf Eckball ein Gegentor und waren erneut im Hintertreffen. Wir wafen uns aber verbissen in die Zweikämpfe und machten den favorisierten Könizern das Leben auch dank einer taktisch guten Leistung wirklich schwer. Kurz vor Schluss gelang uns mit einem schnellen Gegenstoss das vielumjubelte 2:2. Nun – es folgte in der dritten Nachspielminute erneut ein Gegentor durch einen stehenden Ball. Zu unserer Verteidigung müssen wir eingestehen, dass gerade Köniz in diesem Metier wirklich abgeklärt, abgezockt und entschlossen wirkte. Aber trotzdem: Dieser Nackenschlag zu später Stunde war bitter. In der Summe hätten wir nach dieser starken Leistung wirklich mehr verdient.

Im nächsten Mittwochspiel gegen Grünstern wollten wir mit der Wut im Bauch zum Erfolg kommen. In diesem zerfahrenen Spiel hatten wir zu Beginn alles unter Kontrolle und führten scheinbar klar mit 3:1 und kassierten aufgrund fahriger Einstellung unserer Spieler kurz vor der Pause mit einem Doppelschlag noch das 3:3. Nach der Pause mussten wir sogar noch den zwischenzeitlichen 3:4-Rückstand zur Kenntnis nehmen, bevor wir erneut nach einer Leistungssteigerung wieder mit 5:4 in Führung gehen konnten. Nach einer taktischen Umstellung in der Schlussphase gelang es uns diesmal, den Vorsprung zu verwalten. Wir gewannen dieses Spiel nach einer durchzogenen spielerischen Leistung unter schwierigen Rahmenbedingungen.

Mit diesem Dreier war nun das Thema Ligaerhalt definitiv vom Tisch. In den verbleibenden zwei Saisonspielen zu Hause gegen Worb und in Oberdiessbach gegen das Team Chiesetau setzten wir in der Startaufstellung acht Spieler des jüngeren Jahrgangs 2004 ein. Aus diesen zwei Spielen für die Zukunft holten wir noch einen Sieg gegen Worb (2:1), verloren leider abschliessend gegen das Team Chiesetau mit 1:3 Toren.

Zusammengefasst schliessen wir die Vorrunde auf dem 6. Rang in der oberen Tabellenhälfte mit einer ausgeglichen Bilanz ab. Dieser Wert ist gut. Wenn man unseren medical report, vor allem in der zweiten Hälfte der Hinrunde, miteinbezieht, dann ist dieser Wert sogar gut+.

Es ist uns gelungen, ein Team zu formen, das in jedem Spiel mit mindestens fünf Spielern des jüngeren Jahrgangs spielt und auf CCJL B-Niveau zu bestehen vermag (in der zweiten Hälfte der Vorrunde sogar vorwiegend mit jüngeren Spielern).

Mit Blick auf die Tatsache, dass die altersmässig aufgestiegenen letztjährigen C-Junioren direkt aus der C-Promotion kamen, können wir mit der Entwicklung wirklich zufrieden sein.

Heidi und Francesco Cannizzo

Ersigenstrasse 11 3422 Kirchberg

Tel. 034 445 31 54 Tel. 079 206 05 03

PNEUHAUS
STUDER AG

Für sichere Fahrten
Ihr richtiger Partner

Das Pneuhaus mit dem richtigen Profil!

Pneuhaus Studer AG | Oberburgstrasse 69 | 3400 Burgdorf | Tel. 034 422 77 55 | www.pneu-studer.ch | info@pneu-studer.ch

Die Jungs im B-Juniorenalter machen ja bekanntlich so einiges durch: Schulendphase, Berufswahl, Start in die Berufslehre, Phase des Männer-Werdens (mit all den Tücken…). All das und dann noch Leistungsdruck im Hobby mit drei wöchentlichen Trainings. Für die Jungs phasenweise eine Herkules-Aufgabe (zeitweise auch für uns Trainer). In der Summe haben die Spieler das wirklich gut gemacht. Allerdings haben wir auch da noch Luft nach oben, und wir Trainer bieten den Jungs auch in der Rückrunde die nötige Unterstützung.

Im Gegenzug erwarten wir aber auch weiterhin eine tadellose Kommunikation, Lern- und Leistungswille, Disziplin, Motivation und Spielfreude in den Trainings und den Spielen. Ich bin jedenfalls überzeugt, dass wir uns in der Rückrunde weiter festigen und weiterentwickeln werden.

Ich danke den Eltern für die Unterstützung, speziell für die Chauffeurdienste zu den Auswärtsspielen und für die Akzeptanz unserer Entscheidungen.

Besonderen Dank möchte ich meinem Assistenten Marco Guntern aussprechen. Unsere Zusammenarbeit klappt sehr gut und vorbildlich. Jürgen Koch danke ich zudem für die umsichtig durchgeführten Torwarttrainings.

Persönlich möchte ich mich auch noch bei Fausto Girardi bedanken. In der ersten Phase der Saison stand er mir als Assistent zur Seite – als Marco Guntern noch abwesend war. Es war toll und hilfreich zu sehen, welch guter Bezug er zu den Spielern hat. Wir werden Giri auch weiterhin im erweiterten Umfeld der Mannschaft behalten.

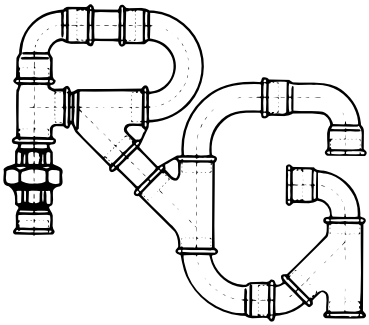
Ebenfalls danken möchte ich noch Jonas Guntern fürs Dresswaschen, den Clubhauswirtinnnen (wir haben auch dezentral Heimspiele ausgetragen) für den Pausentee und sämtlichen Verantwortlichen und Trainern der Gruppierungsclubs für die gute Zusammenarbeit.

Ich freue mich auf die Frühjahrsrunde!

Der Trainer
Reto Brunner

KAFI GLUNGGE

PUB



Roland Galli

Spenglerei
Sanitäre Installationen

3422 Alchenflüh
✆ 034 445 32 71

Junioren Eb

Nach den Sommerferien sind wir mit 21 E-Junioren in den Trainingsbetrieb gestartet. Viele neue Gesichter auf dem Platz; für uns Trainer hiess es zuerst mal, Namen lernen…

Ziel war es in den ersten zwei Wochen, die Junioren und Juniorinnen zu sichten und in zwei Mannschaften (Stärkeklassen) aufzuteilen. In derselben Woche der Einteilung stand auch bereits der erste Match an, welchen wir glatt mit 15:5 gewinnen konnten.

Die Jungs und Mädels waren nach diesem Sieg etwas überheblich und die nächsten zwei Spiele haben uns dann auch gezeigt, dass wir noch viel trainieren und üben müssen. An das grössere Feld und die neuen Regeln mussten sich die Kinder erst noch etwas gewöhnen.

FC Kirchberg braucht axa nova®

Bei Migros, Coop, Spar und Athleticum

Die Basis für ein gutes Wohngefühl...

BASYS

Wir haben das Know-how

... beginnt mit der Planung und steckt im Detail

Lösungen im Rohbau garantieren:

- Sicherheit
- Hohe Lebensdauer
- Bauwerterhaltung
- Energiekosteneinsparung
- Gesunde Wohnqualität

Wärme- und schalldämmende Edelstahl-Bauteilanschlüsse

Damit Ruhe herrscht!

Bau Systeme

SWISS Quality

BASYS AG
Industrie Neuhof 33
3422 Kirchberg

Tel. 034 448 23 23
Fax 034 448 23 20

info@basys.ch
www.basys.ch

ISO 9001: 2000 BUREAU VERITAS Certification

Aus unserer Sicht wurde das Team von Match zu Match stärker, und die Fortschritte konnten klar gesehen werden. Es gab doch einige tolle Passstafetten, Dribblings und Torschüsse zu bestaunen. Insgesamt haben wir sieben von neun Meisterschaftsspielen gewonnen und Total 86 Tore erzielt. Wow, was für eine Leistung! Die Kinder waren sehr motiviert und die Trainingspräsenz war sehr gut.

In den Wintermonaten wollen wir nun den Fokus auf Koordination und Technik legen. Wir sehen dort noch viel Potenzial.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den Junioren, die fleissig mitgezogen haben und auch bei den Eltern, die das Team sowohl bei Heim- als auch Auswärtsspielen stets tatkräftig unterstützt haben.

Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Winterpause, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Das Trainerteam
Melanie Piéta und Nadine Schneider

mobil in Immobilien

www.niederer.com

NIEDERER AG

Unkompliziert Prämien sparen

Überlassen Sie die Arbeit uns. Mit einer Zusatzversicherung der AXA können Sie sich entspannen.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Wir optimieren Ihre aktuelle Krankenkassenabdeckung
- Wir finden für Sie jedes Jahr den günstigsten Grundversicherer
- Wir kümmern uns um all Ihre Arztrechnungen

Als kompetenter und verlässlicher Partner bieten wir Ihnen professionelle Gesundheitsberatung und attraktive Zusatzversicherungen an.

Bis zu CHF 150 Mitgliederbeitrag
bei Sportvereinen

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch.

AXA, Hauptagentur Peter Gurtner
Schulweg 6, 3422 Kirchberg
Telefon 034 448 41 41, kirchberg@axa.ch
AXA.ch/kirchberg

Junioren F

Jeden Mittwoch trainieren rund dreissig top motivierte F-Junioren unter der Leitung unseres fünfköpfigen Trainerteams. Die Kinder sind alle lernbegierig und kommen mit viel Freude in jedes Training. Auch der jüngere Jahrgang hat sich schnell an das Tempo der älteren gewöhnt, und wir können die Fortschritte schon gut erkennen.

Unsere Trainings lehnen wir stark ans Kinderfussballkonzept des SFV an und bauen in jedem Training eine Sequenz «Fussball spielen», «Fussball spielen lernen» und «Vielseitigkeit erleben» ein. Wir können sehen, dass die Kinder Freude am Fussballspielen haben und auch bereit sind, anderweitig an sich zu arbeiten: Balancieren, werfen und fangen, kämpfen und raufen, Koordination usw.

Es ist das erste Jahr, dass wir nicht nach den Trainingsgruppen Fa, Fb und Fc trainieren. Wir haben die Kinder nach ihren fussballerischen Fähigkeiten eingeteilt und trainieren aber jeweils mit den «Krokodilen», «Füchsen» und «Löwen». An den Fussballvormittagen mixen wir dann nach Möglichkeit die drei Teams, sodass immer drei Löwen, drei Füchse und drei Krokodile zusammen eine Mannschaft bilden. Für dieses Schema haben wir uns entschieden, weil es bei den F-Junioren noch keine Stärkenklassen gibt. Somit sind alle Teams etwa gleichstark und wenn wir einen Match gegeneinander spielen, gibt es immer spannende und angeregte Spiele.

Quickline by Localnet und der FC Kirchberg – ein starkes Team!

Entscheiden Sie sich für Quickline und unterstützen Sie den FC Kirchberg! Einfacher geht's nicht – Sie geben bei der Bestellung die Vermittlernummer 100071851 an und schaffen eine Win-Win-Situation; Sie geniessen die attraktiven Quickline-Produkte zu Hause oder unterwegs und der FC Kirchberg erhält einen finanziellen Beitrag in die Vereinskasse.

Entscheiden Sie sich für einen Wechsel zu Quickline und profitieren Sie!

Mit MySports Pro die Fussball Bundesliga live auf Sky

Mit dem Smart Deal das Mobile-Abo & TV-Produkt geschenkt

Jeden Monat von exklusiven Angeboten profitieren! www.kundenclub.ch

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter und vereinbaren bei Bedarf auch ein individuelles Beratungsgespräch.

Im **Quickline-Shop**
an der Bahnhofstrasse 65 in Burgdorf

Montag bis Freitag
09.00 – 18.30

Samstag
09.00 – 17.00

telefonisch
unter der Nummer 034 420 21 00

Montag bis Freitag
08.00 – 12.00
13.30 – 17.00

www.localnet.ch/www.quickline.ch

as-graficdesign.ch

Ihr Partner für QUICKLINE localnet

FUSSBALLCLUB KIRCHBERG BE

Inzwischen trainieren wir schon wieder in der Turnhalle – geschützt vor der eisigen Kälte draussen auf dem Kunstrasen. Wir freuen uns nun auf ein spannendes halbes Jahr in der Turnhalle, in dem wir die Kinder technisch und polysportiv weiterentwickeln dürfen.

Das Trainerteam
Sabrina Walther
Naemi Studer
Ikmet Jakupi
Rolf Matter
Kristian Kozarić

Restaurant
PLATANENHOF

Öffnungszeiten
DI-FR 11.00-14.00 und 17.00-23.30 Uhr
SA 17.00-23.30 Uhr

Ersigenstrasse 13, 3422 Kirchberg

Genuss mit Leidenschaft und Freude
Sonja und Adrian Baumgartner mit Team

Wir haben den Strom im Griff

Lüthi Elektro Kirchberg AG
Industrie Neuhof 4
3422 Kirchberg

034 447 77 77

LÜTHI

Elektro – Telematik
www.luethi-elektro.ch

Elektroinstallationen und Telekommunikation

Frauen I (2. Liga)

Nach dem Abgang unseres Trainers Markus Eicher haben wir ein Inserat für einen Assistenten lanciert… Leider wurden wir nicht fündig und haben mit Marc Kessler eine Alternative gefunden. Marc musste sich bei den Frauen beweisen, wurde aber sehr bald akzeptiert, obwohl er vom Handball kommt.

Nach der Saison 2018/19, die fast nicht zu über bieten ist (Rang 2 in der Meisterschaft, Berner Cup-Sieger), stiegen wir am 22. Juli mit gemischten Gefühlen in die Vorbereitung der Saison 2019/20. Die Vorbereitungsphase lief gut. Es wurde, obwohl wenige Spielerinnen (max. zehn) im Training dabei waren, motiviert und diszipliniert trainiert. Vorbereitungsspiele fielen aus, da bereits Anfang August der Schweizer Cup gegen Erlinsbach anstand. Der Match wurde nach sehr gutem Spiel unsererseits leider mit 1:2 verloren. Nach dem denkbar unglücklichen Ausscheiden im Schweizer Cup konnten wir in die Saison starten. Bereits eine Woche später stand die erste Runde des Berner Cups (unser Hauptziel: Verteidigung des Titels) auf dem Programm. Gegner Interlaken konnte klar besiegt werden (3:0).

Der Start war holprig und mit einigen knappen Spielen gespickt. Dank einer guten Vorbereitung konnten viele Spiele in der Schlussphase gewonnen werden.

Kerzers auswärts geschlagen (5:0), dann kam Interlaken, die noch eine Rechnung offen hatten betreffend Berner Cup, und siehe da; das Spiel ging verloren (2:3). Darauf folgte doch eine Serie, die sich sehen lassen kann: Siege über Ostermundigen, Steffisburg (Cup), Lerchenfeld, Berner Oberland Thun, Grauholz, das Derby Blau-Weiss und dann kam der Spitzenreiter der Gruppe, Femina Worb. Was uns dann mehr und mehr zu schaffen machte, war das Verletzungspech. Am Schluss hatten wir sieben verletzte Spielerinnen für die zwei letzten Spiele zu beklagen. Zum Glück haben wir noch eine 2. Mannschaft, bei der wir auf gesund, «fitte» und motivierte Spielerinnen zählen konnten. Danke viu mau am Zwöi! Zum Abschluss der Meisterschaftsvorrunde kam noch Steffisburg, die man – wieder mit etwas Krampf – bezwingen konnte. Zum Schluss der Vorrunde bestritten wir noch die 3. Runde im Berner Cup gegen unser Partner-Team Oberemmental, das nach Anfangsschwierigkeiten gewonnen werden konnte.

GARTENBAU M. SCHWEIZER

GARTENPFLEGE · UMÄNDERUNGEN · NEUANLAGEN

JURASTRASSE 33 · 3422 ALCHENFLÜH

TELEFON 034 445 57 49

Aktiv Gesundheit fördern

Zwei Standorte für
Fitness und Entspannung

Platanenhof, Ersigenstrasse 13, Kirchberg
Gewerbepark Paradies **Blickle**, Lyssach

Tel. 034 445 30 00, physio-ds@bluewin.ch

physiotherapie Daniel Schoder

kissling

Pendulerie | Reparaturen | Uhren | Schmuck

Hauptstrasse 14 3422 Kirchberg

Tel. 034 445 73 33

www.uhrenschmuck-kissling.ch

uhren.kissling@gmail.com

Fazit: Wir hatten eine spannende, erfolgreiche und tolle Vorrunde erleben dürfen (Meisterschaft: 1. Platz, Berner Cup: 4. Runde). Es ist jedoch gefährlich, sich jetzt auf den Lorbeeren auszuruhen. Es braucht eine gute, konzentrierte und motivierte Vorbereitung für die Rückrunde.

Es ist auch nicht zu verheimlichen, dass wir unbedingt drei bis vier Spielerinnen, ob extern oder von der 2. Mannschaft, benötigen, um die Rückrunde erfolgreich zu gestalten.

Der Trainer
Ruedi Kessler

LOUIS STUBER AG

Elektro-Unternehmung

Industrie Neuhof 3 3422 Kirchberg 034 448 38 38 www.lst.ch

"In vino veritas" - im Wein liegt die Wahrheit !

Ihr Partner für unwiderstehliche Spitzenweine aus Österreich, Italien, Spanien und der Schweiz. Machen Sie doch einen kleinen Abstecher und besuchen Sie unser umfangreiches Weinangebot auf **www.weinmooskeller.ch**.

Wy vom Moos-Chäuer

Moosstrasse 11
CH-3309 Kernenried
Telefon 031 767 75 09
info@weinmooskeller.ch

Frauen II (3. Liga)

Das Frauen-Team II startete die neue Saison in der 4. Liga – aus eigenem Wunsch. Nachdem am Ende der letzten Saison abgestimmt wurde, dass wir zukünftig eine Liga tiefer spielen möchten, löste dies nicht gerade Jubelgeschrei aus, aber wir haben diesen Entscheid durchgezogen.

Aller Anfang ist schwer, und so standen wir beim Vorrundenstart ohne Trainer da. Doch Dank fleissigen Helfern, wie Hämpu und Melä, stand immer jemand an der Linie, um unsere Mannschaft tatkräftig zu unterstützen. Ein grosses Merci an Euch beide! Bevor wir jedoch einen Rückblick auf die Vorrunde werfen, möchten wir hier, im Namen aller Spielerinnen des Teams, auch Jenny und Sabrina von Herzen für ihren Einsatz danken. Sie haben über diese Zeit viel Herzblut in die Rolle als Trainerinnen, Helfer und Vermittler investiert und unsere Mannschaft dorthin gebracht, wo sie heute steht. Merci viu mau öich beidne!

Im Sommer hatten wir die Chance, viele neue Spielerinnen zu gewinnen. In erster Linie war es unser Ziel, diese in unsere Mannschaft zu integrieren, ihnen Spielpraxis zu geben, damit sie für die Rückrunde optimal vorbereitet sind.

Somit starteten wir die neue Saison am 16. Juli mit dem ersten Training. Die Vorbereitungsphase ist ja bekanntlich nicht sehr lange. Am 13. August stand dann das erste Testspiel an; mit neuen Spielerinnen, neuer Formation und natürlich mit sehr viel Motivation! Wir spielten zu Hause gegen den FC Roggwil/Steckholz, welcher ebenfalls in der 4. Liga ist. Das Spiel endete 1:1. Ein weiteres Testspiel gegen den FC Münsingen konnten wir leider nicht für uns entscheiden und mussten somit die erste Niederlage einstecken. Wir freuten uns alle sehr, als am 23. August endlich die neue Saison startete. Mit einem 4:1-Sieg zu Hause gegen den FC La Neuveville-Lamboing konnten wir uns keinen besseren Start als Neulinge in der 4. Liga vorstellen. Es folgte leider eine Niederlage gegen das erstplatzierte Walperswil, doch die Köpfe liessen wir trotzdem nicht hängen. Wir lernten aus unseren Fehlern und wussten, was wir im nächsten Spiel besser machen mussten. Und das taten wir auch: Am 8. September trafen wir auf dem Birkenring auf das Team Grauholz b und gewannen gleich mit 5:0! Ein solcher Sieg tat der Seele mehr als gut. Im September folgte dann eine längere Matchpause. Diese Pause nutzen wir, um den Teamgeist zu stärken und unternahmen einen Ausflug mit

Bekleidung.
Textildruck.
Stickerei.
Werbetechnik.
werk5shop.ch

Nachhaltig gut.
switcher
made with respect!
Wir produzieren
fair und ökologisch.

werk5.ch
kleider machen profis
Wiler. Lyssach. Biberist. Bern.

A + W
Architektur und Wert

A+W Architekten AG - 3422 Kirchberg - www.aw-architekt.ch

Korngasse 8
Postfach 513
CH-3422 Kirchberg
Tel 034 445 68 14
Fax 034 445 68 15
info@aw-architekt.ch

Architektur und Wert bei Immobilien

der Mannschaft. Es war schön, alle auch einmal neben dem Platz besser kennenzulernen. Am 6. Oktober griffen wir mit der gleichen Motivation gegen den FC Diessbach/Dotzigen an, erzielten jedoch nach einem harten Kampf nur ein Unentschieden. Immerhin, ein Punkt! Am 15. Oktober stand das vorletzte Spiel an, und wir trafen zu Hause auf den FC Bözingen 34. Nach einem harzigen Start konnten wir am Ende das Spiel 4:1 für uns entscheiden. Am 27. Oktober stand leider bereits das letzte Spiel vor der Tür. Vor diesem Spiel befanden wir uns auf dem hervorragenden 2. Platz, zwei Punkte hinter dem Leader Walperswil. Unser Ziel war ganz klar; das letzte Spiel für uns zu entscheiden und zu hoffen, dass Walperwsil gegen das Team Grauholz b verliert. Somit würden wir als Wintermeister in die Pause gehen, und dies wäre mehr, als wir zu Beginn der Saison erwartet hätten! Leider ging unser Wunsch nicht in Erfüllung. Das letzte Spiel gegen den SV Safnern haben wir leider verloren. Wir schliessen die Saison jedoch mehr als zufrieden auf dem 3. Platz ab.

Ein dickes Merci an die grossartigen und mutigen Spielerinnen Valeria, Janine, Sue, Maja, Conni, Samira, Bärble, Daria, Rahel Priska, Linda, Jana, Manuela, Jana, Daniela und Nadja, welche uns während der Saison auf dem Platz immer wieder unterstütz haben. Danke!

Die wohlverdiente Winterpause steht an. Wir freuen uns jedoch bereits jetzt auf das erste Spiel der Rückrunde am 19. April 2020.

Bären Ersigen

Der zentral gelegene Landgasthof
für kleine und grosse Anlässe

Apéro-Weinkeller
Eidgenössische Hornusserstube
Fest-Saal (200 Personen)
Gartenwirtschaft/Kinderspielplatz
Genügend Parkplätze

Rita und Beat Basler-Hofer
Landgasthof Bären
3423 Ersigen
Telefon 034 448 88 88
Fax 034 448 88 89
E-Mail mail@baeren-ersigen.ch

Montag und Dienstag geschlossen

Der Herrensalon - für gepflegte Bedienung
(keine Voranmeldung)

COIFFÖR LADE

Herbert Steiner · Amselweg 4 · 3422 Alchenflüh · Tel. 034 445 45 33
Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 08.00–12.00 Uhr, 13.30–18.30 Uhr.
Samstag 07.00 - 12.00 Uhr. Montag geschlossen.

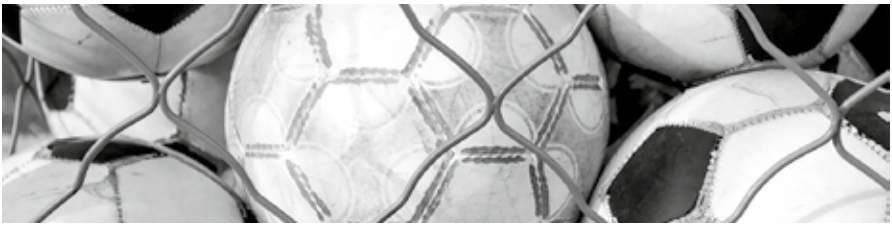
Marc Kessler, Assistenztrainer Frauen II

Sternzeichen: Jungfrau
Vorheriger Verein: —
Beim FCK seit: Sommer 2019

Was war Deine Motivation, zum FCK zu stossen?
Zusammenarbeit mit Sportbegeisterten, Unterstützung des Trainers.

Wie lauten Deine Ziele mit der neuen Équipe?
Möglichst wenige Verletzungen durch gezieltes Training, Cupsieg verteidigen.

Deine sonstigen Hobbies ausser Fussball?
Rennvelo fahren, Wandern, Skifahren.



Mitfiebern

Wir wünschen dem FC Kirchberg eine spannende Saison und viel Erfolg

UBS Switzerland AG,
Daniele Chirico, Solothurnstrasse 4,
3422 Kirchberg, 034 413 74 40

© UBS 2019. Alle Rechte vorbehalten.

UBS

Liechti

Brillen & Kontaktlinsen

Mehr als nur Freude am Sehen...

Hauptstrasse 11
3422 Kirchberg

liechti-optik.ch
034 445 23 47

Ihr Varilux Spezialist

Nachhaltigkeit mal anders…

…oder; wie ausrangierte FCK-Tenues nach Afrika gelangten!

Corina Wittwer ist als Flugbegleiterin bei der SWISS berufsbedingt des Öfteren in Afrika unterwegs. So auch ab und zu in Tansania. Während eines Aufenthaltes erkundete sie in der Freizeit mal so die Umgebung rund um Dar es Salaam. Auf einer dieser Exkursionen sah sie vor einem Waisenhaus «ä Tschuppele» Kinder, die begeistert Fussball spielten. Barfuss und mit «bedürftigem» Outfit. Wie wäre das, wenn diese Kinder nun mit Fussballschuhen und einem «Schuttilibli» ihrem Hobby frönen könnten?

Zurück in der Heimat hat Corina sich auf die Suche gemacht und – was liegt näher für eine Kirchbergerin – beim FCK nachgefragt… Schnell wurden ein paar Taschen mit bei uns aussortierten Juniorendresses gefüllt und durch Corina bei einem ihrer nächsten Flüge nach Tansania mitgenommen.

Die Freude bei den fussballverrückten Buben und Mädchen über die Ausrüstung war riesengross! Und so ist dank einer guten Idee nun auch ein Stück FC Kirchberg in Afrika!

«Bombenstimmung» in Südtirol, 18.–20.10.19

Das Südtirol, italienisch «Alto Adige» genannt, gehört zu den beliebtesten Reisezielen im nördlichen Italien. Nicht nur landschaftlich besticht das Südtirol mit seiner Vielfalt von Bergen (Dolomiten), Seen und Weingebieten bis hinunter in die Ebenen am Kalterer See und Tramin. Der italienisch-mediterrane Einfluss auf die bodenständige alpine Küche ist gerde in Südtirol besonders stark ausgeprägt. Neben traditionellen Gerichten wie Knödeln, Schlutzkrapfen, Tirtlen und Krapfen sind Nudelgerichte, Pizza, Risotto und andere italienische Köstlichkeiten sehr beliebt. Das milde, fast mediterrane Klima tut das seine zum gelungenen Aufenthalt noch dazu.

Weil uns im Voraus angekündigt wurde, dass am Sonntagmorgen in Bozen eine amerikanische Bombe von 1944 entschärft werden muss, war auch für Bombenstimmung gesorgt. Da freuen wir uns doch…

Freitag, 18. Oktober 2019

Frühmorgens um 5.00 Uhr machten sich 26 älteren Herren des FC Kirchberg auf Richtung Südtirol. Die Gruppe, zwischen 51 und 80 Jahren, war gut durchmischt und für interessanten Gesprächsstoff war gesorgt. Es ist jeweils vergleichbar mit einem Klassentreffen.

Einen ersten Kaffeehalt gab es im «Heidiland» und wir freuten uns auf die anschliessende Fahrt Richtung Chur–Julier-Pass–Engadin–Bernina-Pass ins Veltlin. Die Landschaft war atemberaubend. Die Natur zeigte sich in den schönsten Herbstfarben und das Gelb der Lärchen leuchtete (fast) so schön wie das YB-Gelb.

Nach einem kurzen Halt in Poschiavo (wir waren etwas zu früh dran) freuten wir uns auf das Mittagessen mit Weindegustation auf dem Weingut «La Gatta» von Triacca in Bianzone. Triacca ist einer der grossen Veltliner-Produzenten und Giovanni, in der vierten Generation der Familie Triacca, hat uns die Geschichte des Weinguts näher gebracht. Bei einem typischen Veltliner-Essen mit Aufschnitt, Pizzoccheri (köstlich) und Käse konnten wir die verschiedenen Veltliner Weine von Triacca verkosten.

Die Weiterreise nach Bozen war dann mehr oder weniger, je nach Verdauungsschlaf, kurz. Wir bezogen die Zimmer im Hotel «Regina» und haben uns für das Nachtessen frisch gemacht. In den Paulaner-Stuben in der Altstadt genossen wir dann bei einem Bier ein weiteres typisches Südtiroler Mahl mit Aufschnitt, Schlutzkrapfen, Ragout mit Knödel und einem Eis.

Für einige war dann Schluss und Schlafenszeit, während andere sich noch den einen oder anderen Schlummertrunk genehmigten.

Samstag, 19. Oktober 2019

Nach dem Frühstück war Zeit für einen Bummel durch die schöne Altstadt Bozens. Anschliessend besuchten wir das Ötzi-Museum. Dank der sehr kundigen Führung war dies viel interessanter als ich mir vorgestellt hatte. Eine Anekdote möchte ich nicht vorenthalten: Die Museumsführerin fragte, für was der Iceman den langen Stab, den er bei sich hatte, gebraucht haben könnte. Einer der FCK-Veteranen antwortete prompt: «Zum Bananen runterholen». Die Führerin war dann etwas baff.

FRIEDEGG-TREUHAND

Treuhand, Steuer- und Unternehmensberatung

Wenn Sie wirklich umfassend und individuell beraten werden möchten!

Peter Friedli
dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling

Eystrasse 16, Postfach, 3422 Kirchberg
Telefon 034 423 40 25, Telefax 034 423 40 33
E-mail: peter.friedli.th@quickline.ch

Bald isch's bekannt i jedem Huus.

Bäckerei-Konditorei
Ämme Beck
Fam. F.+H. Nyffenegger
Alchenflüh-Kirchberg
Bernstr. 8 ✆ 034 445 22 33

Wär s Brot bym Beck chouft, dä chunnt drus.

Chäs-Chäuer
Kirchberg BE

- 130 Sorten Käse
- Milchprodukte
- viele regionale Spezialitäten
- Gasparini Glace
- Käse- & Fleischplatten
- Verleih & Catering
- Geschenke

Schon mal Raclette, Fondue oder Grillkäse auf dem Feuer probiert?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hauptstr.10 •chäs-chäuer.ch• 034 446 81 06

Der Museumsbesuch machte hungrig und durstig. Weil es regnete, fuhren wir mit dem Schneider-Luxuscar an den Kalterer See ins Hotel Seegarten. Dort konnten wir gemütlich etwas essen und trinken.

Anschliessend wurden wir zum Weingut Dominikus oberhalb des Sees gefahren. Dieses Weingut ist wirklich speziell. Nicht nur wegen der sensationellen Aussicht auf den Kalterer See oder dass Georg Morandell seine 45'000 produzierten Flaschen alle selber direkt verkauft. Auch wegen des sensationellen Weinkellers, den sein Vater in jahrzehntelanger Handarbeit selber ausgehoben hat. Die sehr interessante Führung durch den Weinkeller und die Weindegustation entsprach genau dem Gusto der FCK-Veteranen.

Zu Fuss ging's dann zum Abendessen in den Seehof Keller, ebenfalls oberhalb des Kalterer Sees. Wir haben ein erstklassiges Menu genossen: Gadertaler Speck, eingelegte Pfifferlinge, hausgemachtes Schüttelbrot, Risotto mit Ahrntaler Graukäse, Zwiebeln, krokanter Speck, Geschmorte Kalbswange, Selleriepürée, glasierte Karotten, Kastanientörtchen mit Kaki-Eis.

Leider mussten wir gleich nach dem Essen zurück ins Hotel. Weil wir am nächsten morgen früh raus mussten (Stichwort: Bombe), hatte auch der Schneider-Luxuscar früher als ursprünglich geplant Ruhepause. Ich denke, für die meisten war dann ebenfalls Schluss.

Sonntag, 20. Oktober 2019

Wie angekündigt wurde die Altstadt von Bozen am Sonntagmorgen komplett evakuiert. In anderen Ortsteilen waren die Leute angehalten, in ihren Häusern zu bleiben. Ab 8.30 Uhr waren sämtliche Strassen inklusive Autobahnein- und ausfahrten gesperrt. Deshalb verliess unsere Reisegesellschaft Bozen um 8.05 Uhr Richtung Trient und Verona. Südlich des Gardasees, bei Desenzano, gings dann westlich in Richtung Brescia und Bergamo. Unser Ziel war das Ristorante Toscano in Robbiate.

Da gab es ein Wiedersehen. Wir waren bereits auf unserer Reise 2013 in diesem Restaurant. In Erinnerung geblieben sind uns die Ponte San Michele (Brücke des Schweizer Architekten Röthlisberger, der ebenfalls die berühmte

Kirchenfeldbrücke in Bern gebaut hat) und natürlich der imposante Weinkeller mit dem sensationellen Antipasti-Buffet. Die «Weisch no»-Diskussionen, auch um die damalige Chauffeuse, nahmen kein Ende.

Wir wurden nicht enttäuscht. Der Weinkeller imponierte wieder, das Antipasti-Buffet ebenfalls und die riesige Grappaflasche stand wieder zur Verfügung. Genossen haben wir nach dem Antipasto: Risotto ai Funghi, Pasta al Ragù, Tagliata di Manzo und Macedonia di Frutta con Gelato.

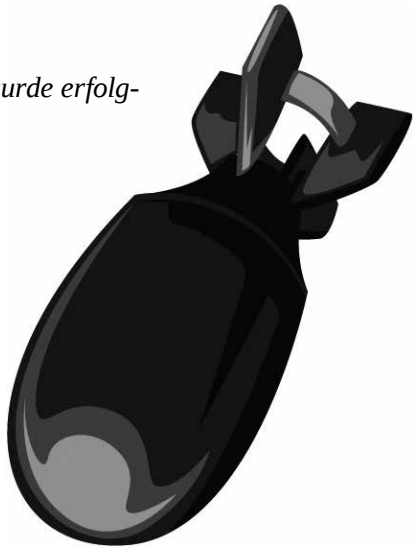
Zufrieden nahmen wir unseren Heimweg über Como und durch den St. Gotthard-Tunnel (für einmal kein Stau) unter die Räder. Einen letzten Zwischenhalt machten wir in Neuenkirch und erreichten dann fast pünktlich und glücklich Kirchberg um 21.30 Uhr.

Es war wieder eine tolle Reise. Wie üblich waren die alten Herren des FCK sehr diszipliniert. Das Essen und die Getränke waren (man gewöhnt sich dran) hervorragend, die Reiserouten gut gewählt und die Landschaften zum Geniessen.

Herzlichen Dank an Dino Küffer für die Organisation. Vielen Dank an den Chauffeur Peter Schneider für die problemlose Fahrt. Und danke an alle für die Gute Zeit. Nächstes Jahr gerne wieder.

Einer, der dabei war.

P.S.: Die Bombe in Bozen wurde erfolgreich entschärft.



Der FC Kirchberg gratuliert…

…zum Geburtstag (Januar bis Juni 2020)

80 Jahre	Walter Glauser
75 Jahre	Martin Graber
70 Jahre	Elsbeth Moser
	Edwin Moser
65 Jahre	Hansueli Ruch
60 Jahre	Samuel Küng
	Martin Kämpf
	Beat Capelli
50 Jahre	Marco Probst
	Bernhard Neukomm
	Daniel Habegger
40 Jahre	Sven Sonderegger
	Fabio Notaro
	Remo Frauchiger

…und wünscht auch allen anderen, welche etwas zu feiern haben, alles Gute.

AGENDA

03.–05.01.2020	Hallenturnier
19.–21.06.2020	Grümpelturnier
17.–19.07.2020	Schnittersonntag

MIT UNS DIE ZUKUNFT BAUEN

Hochbau/Tiefbau
Strassenbau
Schlagvortrieb
Kernbohren/Betonschneiden
Betonsanierungen
Renovationen/Umbau
Unterlags-/Industrieböden
Bauberatungen/Expertisen

FAES BAU AG

DIE Bauunternehmung in der Region

FAES BAU AG
Schmiedengasse 17
3401 Burgdorf
Tel. 034 422 19 97
Fax 034 422 35 69
info@faesbau.ch
www.faesbau.ch

Adressänderung:
FC Kirchberg
Postfach
3422 Kirchberg

P.P.
3422 Kirchberg
Post CH AG